

LUDWIG WERNER, STAMMBUCHBLATT FÜR FRANZ XAVER WOLFGANG  
MOZART  
WIEN, 18. JUNI 1808

Der Mensch, der keine Musik liebt, ist zu Verrath und  
Tücke aufgelegt. Traue keinem solchen Menschen, er ist  
ein Bösewicht!

5 *Shacspeare.*

Möge Ihnen bisweilen, guter Wolfgang,  
die Erinnerung an unsre zwei Wan=  
derungen nach Klosterneuburg (Leopoldi und  
Kahlenberg, Dornbach) und Baden (die Beide  
Laxenburg) nur einen kleinen Theil des  
Vergnügens gewähren, das ich durch Ihre  
interessante Gesellschaft genoßen Habe; dann  
schätzt sich glücklich, Ihr Sie, auch in der Ferne,

Motto.  
*Col tempo, e colla pazienza*  
10 *si vince il tutto.*

Wien. d 18. Juni. 1808.

15

aufrichtig liebender  
*Ludwig Werner* aus  
Leipzig.